

Lehrveranstaltung:	Aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte zu Computer- und Internetstraftaten
Dozent:	Dr. J.-P. Graf, Richter am BGH
Zielgruppe:	ab 4. Semester
Vorkenntnisse:	StGB AT und BT
Literaturhinweise:	nähere Angaben in der Vorlesung

Die Lehrveranstaltung soll neben einem Überblick das aktuelle Internetstrafrecht und das damit zusammenhängende Computerstrafrecht vor allem auf aktuelle Fallbeispiele und Sachverhalte eingehen, insbesondere:

- Ausspähung von Daten und Hacking von Computern und Netzwerken (§ 202a StGB)
- Datenveränderung und Computersabotage (§§ 303a, 303b StGB)
- Computerbetrug (§ 263a StGB)
- Aktuelle Straftatenserien bzgl. Skimming und Phishing
- „Auswahl“ von Internetstraftaten
- Softwarepiraterie: Raubkopien und Plagiate, Gegenschlag der Urheberrechtsindustrie
- Straftaten gegen Netzwerkintegrität (insbes. auch WLAN-„Nutzung“)
- Cyberangriffe und Cyberterrorismus / Internationale Hackergroups /Anonyme Hacker

Auch die Vorgänge um Abhörmaßnahmen und Datenspionage durch ausländische Geheimdienste sollen mit ihren konkreten Auswirkungen auf nationale und internationale Ermittlungen erörtert werden.

Soweit danach noch Zeit zur Verfügung steht, werden allgemeine Fragen der Internetkriminalität angesprochen werden, wie:

- Zuständigkeit (§§ 3 ff. StGB)
- Verantwortlichkeit von Website-Betreibern für Informationen
- Besondere Falllagen (Auktionen u.a.)